

4. April 2001

### **Verkehrsfreigabe der neuen A1-Anschlussstelle Oed**

#### **LH Pröll: Verkehrsentlastung sowie bessere Anbindung der Region**

Nach rund einjähriger Bauzeit wird morgen, Donnerstag, 5. April, die neue Anschlussstelle Oed für den Verkehr freigegeben. Mit der neuen Anschlussstelle an die Westautobahn werden vor allem die Ortskerne von Oed und Ludwigsdorf vom Schwerverkehr entlastet und das Ybbstal besser an das hochrangige Straßennetz angebunden. Auch auf der Bundesstraße 1 ist mit einer wesentlichen Verkehrsentlastung zu rechnen. „Die neue Anschlussstelle bedeutet nicht nur eine Erhöhung der Lebensqualität der Bevölkerung von Oed, sie stellt auch einen wertvollen Impuls für die Pendler und die Wirtschaft der Region dar“, ist Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll überzeugt.

Die Anschlussstelle Oed wurde gemeinsam mit dem dreispurigen Ausbau (plus Pannestreifen) der Westautobahn bei Haag und Strengberg errichtet. Dadurch konnten Verkehrsbehinderungen auf diesem Abschnitt möglichst gering gehalten werden. Für den Bau der Autobahnauf- und -abfahrt wurde auch die Landesstraße L 6227 aufgelassen und für den Bau der südlichen Rampe mitverwendet. Die Anbindung an die Bundesstraße 1 und an die Landesstraße 84 erfolgte über einen sogenannten T-Knoten mit Linksabbiegespuren, die die Sicherheit beim Abbiegen wesentlich erhöhen.

Die Gesamtbaukosten der neuen Anschlussstelle belaufen sich auf rund 26 Millionen Schilling. Die feierliche Eröffnung durch den Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll findet am 30. April statt.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: [presse@noel.gv.at](mailto:presse@noel.gv.at)